

GOTT die anhangenden Schwachheiten und Fehler täglich abbit-
ten/und mit David sagen: **H**ERR gedencke nicht der Sünden meiner
Jugend und meiner Ubertretung / gedencke aber meiner nach deiner
grossen Barmhertzigkeit / 25 / Psalm / v. 7. Sondern daß sie auch **G**ott
umb seine Gnade und den heiligen Geist bitten / daß er ihre Hertzen wolle
neigen und befehlen zu ihren Vätern / Gal. 4 / v. 6. Auf daß sie sämtlich
also durch den Geist der Liebe und Zucht / 2. Tim. 1 / v. 7. regieret / auch
hierinnen den Willen **G**ottes thun und die Verheissung ererben /
Ebr. 10 / v. 35. Darumb solche Klugheit und Gnade zuerlangen / so seuff-
ze ein jedes Kind mit den Knaben Samuel / 1. Sam. 3 / v. 1. Rede **H**ERR
durch deinen heiligen Geist in meinem Hertz / denn dein Knecht höret / und
ist willig / durch deine Gnadenkraft zugehorchen: Und mit der allezeit
züchtigen Tochter Raguelis / Sara / Tob. 3 / v. 14. seq. 20. Dein Rath
und Wille **H**ERR stehet nicht in Menschen Gewalt; Darumb zu dir
mein **H**ERR / lehre ich mein Angesicht / zu dir hebe ich meine Augen
auff / und bitte dich / daß du mich erlösest aus allen Sünden Ubel / auff
daß ich nach Tobia Befehl an seinen Sohn / c. 4 / v. 6. Mein Lebenlang
GOTT und sein Wort vor Augen und im Hertz habe / und hüte
mich / daß ich in keine Sünde willige / oder thue wider **G**ottes Gebot /
Amen.

**Die fünfzehende Predigt /
Über das vierdte Geboth / von Erfüllung
dessen / durch Pflege-Kinder.**

Ir bitten Euch / lieben Brüder / daß ihr erkennet /
die an euch arbeiten / und euch fürstehen in dem
HERRN / und euch vermahnen / spricht der heilige
Apostel Paulus / sampt seinen Mitgehülffen am Evangelio /
Rrr Silva